



## Textkritik – Die andere Seite der Macht

Die meisten von uns sind nicht nur hier, um Texte zu lesen, sondern vor allem, um eigene Werke zu veröffentlichen. Besonders für die, die am Anfang stehen und außer den (subjektiven) Kommentaren aus der Familie noch nicht viel Rückmeldung bekommen haben, ist das reizvoll. Natürlich kann auch ein subjektiver, kurzer Kommentar wie „Gefällt mir!“ dem Autoren weiterhelfen, weil er dann vermuten kann, dass er sich wohl auf dem richtigen Weg befinden wird. Um allerdings wirklich dazulernen zu können, ist man auf eine ausführlichere, objektive Kritik angewiesen. Nur wenn einem gezeigt wird, was man alles falsch und richtig gemacht hat, bekommt man die Möglichkeit, sich weiter zu entwickeln. Gleichzeitig profitieren auch die Kritiker davon. Denn wer schon einmal Nachhilfe gegeben hat, weiß, dass man selbst am besten lernt, wenn man anderen etwas beibringt. Entwickelt man bei fremden Texten ein Auge fürs Detail, wird man dieses auch automatisch bei den eigenen Texten verwenden.

In diesem Board möchte ich deshalb mit euch üben, Rezensionen zu schreiben. Das soll natürlich keine trockene Analyse alter Klassiker werden, die man in der Schule schon gehasst hat. Vielmehr sollen eure Werke im Mittelpunkt stehen. Autoren bekommen die Möglichkeit, ihre eigenen Texte zu veröffentlichen und viele fundierte Kommentare zu erhalten. Die Kritiker erhalten Chance zu üben und sich zu verbessern. So hat im Optimalfall jeder etwas davon. Bitte lest euch vorher die Regeln dazu durch, in denen auch die Abläufe genau erklärt werden.

Das hier ist gewissermaßen ein Experiment, das gelingen, aber auch schiefgehen kann. Möglicherweise wird es auch gar nicht beachtet. Aber für alle, die sich auch in der Textkritik verbessern möchten oder sich vielleicht zunächst gar nicht trauen, etwas zu anderen Werken zu sagen, soll hier ein Raum zum Üben sein.

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!